Fortsetzung der Niederschrift über die 39. öffentliche Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 09.04.2018

Tagesordnung:
öffentlicher Teil:

3 . Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung ca. 16:45 Uhr

3.1 . Tagesordnung

3.2 . Niederschrift über den öffentlichen Teil der 37. Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 12.02.2018

3.3 . Niederschrift über den öffentlichen Teil der 38. Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 12.03.2018

3.4 . Beantwortung von Anfragen

3.5 . Informationen des Bürgermeisters

4 . Information
4.1 . Gewerbeflächenreport 2017
Drucksachen Nummer: 766/2018

4.2 . Demografische Entwicklung in Plauen

5 . Vorberatung
5.1 . Hempelsche Fabrik - "Niederschwelliger Ausbau" der Halle 1
Drucksachen Nummer: 726/2018

6 . Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

7 . Information - nur für Stadtbau- und Umweltausschuss

7.1 . Bau-Report 2018
Drucksachen Nummer: 765/2018

8 . Vorberatung - nur für Stadtbau- und Umweltausschuss
8.1 . Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen für den Anbau einer Künstlergarderobe an das Malzhaus
Drucksachen Nummer: 770/2018

3 . Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung ca. 16:45 Uhr

Die 39. öffentliche Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses wird durch Herrn Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, i. V. des Oberbürgermeisters durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen Teil werden die Stadträte Thomas Salzmann, CDU-Fraktion, und Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE:, vorgeschlagen und bestätigt.

3.1 . Tagesordnung

Zur Tagesordnung erfolgt keine Information.

3.2 . Niederschrift über den öffentlichen Teil der 37. Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 12.02.2018

Herr Bürgermeister Sárközy stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 37. öffentliche Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 12.02.2018 fest.

3.3 . Niederschrift über den öffentlichen Teil der 38. Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 12.03.2018

Herr Bürgermeister Sárközy stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 38. öffentliche Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 12.03.2018 fest.

3.4 . Beantwortung von Anfragen

Herr Stadtrat Salzmann, CDU-Fraktion, verweist nochmals auf den Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 12.0.2.2018 zum Konzept einer rollstuhlgerechten Stadtführung hinsichtlich der Kosten.

3.5 . Informationen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Sárközy informiert, dass sich der Antrag der CDU-Fraktion zur Errichtung eines Verkehrserziehungsplatzes im Gebiet Lindentempel noch in der Prüfung befindet. Es ist geplant, für die Sitzung des Stadtbau-und Umweltausschusses am 14.05.2018 eine Informationsvorlage auszureichen.

Herr Bürgermeister Sárközy reicht die Broschüre zum Forschungsvorhaben des Bundesinstitutes für Bau-, Stadt- und Raumforschung „Altbauaktivierung und Erfahrungen“ als Umlauf aus. Die Stadt Plauen hat gemeinsam mit den Städten Hann. Münden, Lüdenscheid und Pößneck an diesem Forschungsprojekt teilgenommen.

Zur Problematik der Geschwindigkeitsreduzierung in Großfriesen informiert Herr Bürgermeister Sárközy, dass durch die Verkehrsbehörde eine Markierung des Fußweges in der Engstelle durch Leitelemente für eine zweimonatige Testphase errichtet wird. Danach erfolgt eine Auswertung.

Die Bürgerbeschwerde über fehlende Parkmöglichkeiten der Anwohner auf der Markus-Stübner-Straße wird durch die Straßenverkehrsbehörde geprüft. Über das Ergebnis wird im Ausschuss informiert.

4 . Information

4.1 . Gewerbeflächenreport 2017
Drucksachen Nummer: 766/2018

Herr Sorger, Wirtschaftsförderer, erläutert die Informationsvorlage „Gewerbeflächenreport 2017“, Drucksachen Nummer: 766/2018 an Hand einer Power-Point-Präsentation.

Herr Stadtrat Eckardt, CDU-Fraktion, möchte den aktuellen Stand zur Ausweisung des Vorsorgestandortes für Industrie und Gewerbe an der B 282-Kauschwitz/Syrau im Entwurf des Regionalplanes wissen.
Herr Sorger informiert, dass es hierzu eine Befassung in der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Chemnitz geben wird.

Herr Stadtrat Rappenhöhner, SPD/Grüne-Fraktion, bittet um Überprüfung der Festsetzungen im Bebauungsplan speziell für das Gewerbegebiet Neuensalz Nord und Neuensalz Süd, insbesondere auf die überbaubare Grundfläche.
Er würde sich eine Übersicht nicht nur hinsichtlich der vorhandenen Betriebe in den Gewerbegebieten, sondern auch über die Anzahl der jeweiligen Beschäftigten wünschen.
Dieser Hinweis wird auch von Frau Stadträtin Seidel, Fraktion DIE LINKE., aufgegriffen.

Der Stadtbau- und Umweltausschuss nimmt den Gewerbeflächenreport 2017 mit dem Informationsstand 15.03.2018 zur Kenntnis.

4.2 . Demografische Entwicklung in Plauen

Herr Kretzschmar, FGL Bürgerbüro/Service/Wahlen, erläutert an Hand einer Power-Point-Präsentation die demografische Entwicklung in Plauen.
Diese Power-Point-Präsentation wird der Niederschrift beigelegt.

In der sich anschließenden Diskussion stellt Herr Stadtrat Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, die Frage, ob es möglich ist, den Anteil der Zuzüge aus dem Städten/Gemeinden des Vogtlandkreises zu ermitteln.
Herr Stadtrat Eckardt, CDU-Fraktion, möchte die Zuzüge aus anderen sächsischen Städten (z. B. Dresden, Leipzig, Chemnitz) ermittelt haben.
Herr Kretzschmar sagt dies zu.

5 . Vorberatung

5.1 . Hempelsche Fabrik - "Niederschwelliger Ausbau" der Halle 1
Drucksachen Nummer: 726/2018

Herr Stadtrat Blechschmidt, CDU-Fraktion, nimmt auf Grund § 20 Sächsische Gemeindeordnung und § 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Plauen an der Beratung und Abstimmung des Tagesordnungspunktes nicht teil und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Herr Markert, Eigenbetrieb GAV, erläutert die Verwaltungsvorlage Drucksachen Nummer: 726/2018 an Hand einer Power-Point-Präsentation.

Herr Bürgermeister Sárközy ergänzt die Ausführungen und legt dar, dass sich die Stadt Plauen das Ziel gesetzt hat, ein Spitzeninnovationszentrum zu errichten. Dieses könnte in der Hempelschen Fabrik entstehen. Diese Halle bietet eine flexible Nutzung für Innovation und Kreativität für wenig Miete an.

Auf die Anfrage von Herrn Stadtrat Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, ob bezüglich Energieeinsparung eine Fassadendämmung vorgesehen ist, antwortet Herr Markert, dass dies nicht geplant ist. Es wird nur ein Außenputz aufgebracht.

Der Stadtbau- und Umweltausschuss stimmt über den Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage Drucksachen Nummer 726/2018 ab.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt den Stand der Entwurfsplanung für den „niederschwelligen Ausbau“ der Halle 1 der ehemaligen Hempelschen Fabrik für die Kreativwirtschaft zur Kenntnis und bestätigt diesen als Grundlage für die Weiterführung der Planungen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

6 . Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Herr Stadtrat Eckardt, CDU-Fraktion, fragt an, ob es bereits Interessenten für die Nutzung der Halle 1 der Hempelschen Fabrik gibt.
Herr Bürgermeister Sárközy informiert, dass er selbst eine Anfrage erhielt. Es aber zum jetzigen Planungsstand noch keine verbindliche Gespräche geben kann, da die Höhe der Miete und der Betriebskosten noch nicht ermittelt wurden.

7 . Information - nur für Stadtbau- und Umweltausschuss

7.1 . Bau-Report 2018

Drucksachen Nummer: 765/2018

Herr Richter, FG Bauordnung, erläutert die Informationsvorlage Drucksachen Nummer 765/201 an Hand einer Power-Point-Präsentation. Der Auswertungszeitraum umfasst die Jahre 2011 bis 2017.

Herr Stadtrat Schmidt, Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion, stellt die Anfrage, ob für den geplanten Edeka Markt an der Reißiger Straße ein Bauantrag eingereicht wurde. Dies wurde durch Herrn Giering, FGL Bauordnung, verneint.

Der Stadtbau- und Umweltausschuss der Stadt Plauen nimmt den Bau-Report 2018 zur Kenntnis.

8 . Vorberatung - nur für Stadtbau- und Umweltausschuss

8.1 . Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen für den Anbau einer Künstlergarderobe an das Malzhaus

Drucksachen Nummer: 770/2018

Herr vom Hagen, Leiter Eigenbetrieb GAV, erläutert die Verwaltungsvorlage 770/2018 an Hand einer Power-Point-Präsentation.
Die Notwendigkeit einer Künstlergarderobe wird auch an der Anzahl der Veranstaltungen im Malzhaus deutlich. Seit 1990 sind ca. 2,5 Mio. Besucher zu verzeichnen, das sind pro Jahr ca. 90.000 Besucher. Insgesamt wurden 420 Veranstaltungen durchgeführt, davon 160 in der Kellerbühne. Dort erfolgt auch die jährliche europäische Verleihung des Folkmusikpreises „Eversteiner“ anlässlich des Folkherbstes.
Das Gebiet um das Malzhaus zur Rähme steht ebenfalls im Fokus der Realisierung.

Der Stadtbau- und Umweltausschuss stimmt über den Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage Drucksachen Nummer 770/2018 ab.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen in Höhe von 280.000 EUR (Investitions-Nr. 18-0000151) für den Anbau einer Künstlergarderobe an das Malzhaus.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

Plauen, den	Plauen, den
Levente Sárközy Bürgermeister	Thomas Salzmann Stadtrat
Plauen, den	Plauen, den
Oertel Schriftführerin	Klaus Jäger Stadtrat

Anlage
Präsentation zu TOP 4.2.